

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 49 (1923)
Heft: 3: Wintersport

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die sich in Vorbereitung befindlichen

Nebelspalter-Sondernummern

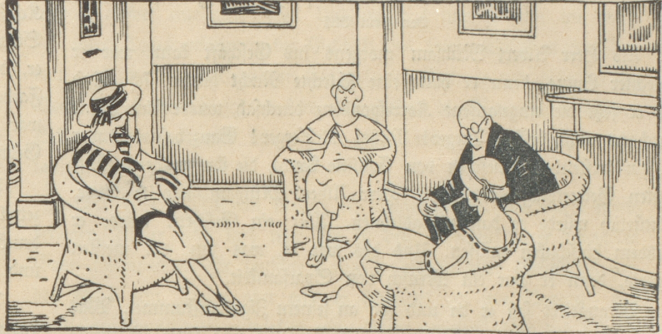
erscheinen in stark erhöhten Auflagen, worauf wir die Inserenten besonders aufmerksam machen.

- 19. Januar: Erste Wintersport-Nummer
- 2. Februar: Zweite " "
- 9. " Erste Faschings- " "
- 16. " Zweite " "

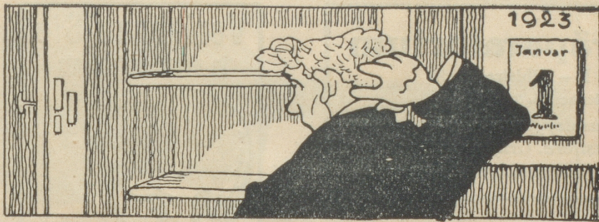
Eine besondere Reklame-Gelegenheit bildet die sich in Vorbereitung befindliche Sondernummer Basler Mustermesse mit ihrer hohen Propaganda-Auflage.

Nebelspalter-Verlag Rorschach.

AN DEN LEEREN HOTELHALLEN · FINDET SCHWERLICH WER GEFALLEN



SCHMÜCKT MAN SIE MIT BILDERN AUS · FÜHLT DER GAST SICH WIE ZU HAUS!



Januar

Wir feierten die Feste froh und laut,
ergingen uns in Wünschen und Schwüren.
Nun ist der letzte Braten längst verdaut . . .
Wir ziehn, wie früher, an den gleichen Schnüren.

Es nimmt sich mancher Mann ein weißes Blatt,
um sich mit großem Eifer zu besleißigen,
die Dinge aufzuschreiben, die er bat. —
Vom Kaufmann wird das Inventur gebeißigen.

Da zeigt sich dann, wie man geschäftlich steht,
und ob man vorwärts oder rückwärts machte,
Wobei manch Illusionschen flöten geht,
zuweilen schleunigst und zuweilen sachte.

Da steht man nun zu allem Anbeginn
In einer mißgeratnen Atmosphäre.
Anstelle von Erfolgen und Gewinn
Betrachtet man des Kaffaschrankes Leere.

So unbarmherzig stehts mit uns. — Und nun
erscheint die schöne Fastnachtszeit in Bälde.
Man hat die Sehnsucht, kräftig mitzutun,
Doch fehlt's an dem gewünschten Gelde.



Aus dem Nebelspalter-Almanach, 80 Seiten
reich illustriert, Fr. 1.20.

Zu beziehen in Buchhandlungen und Kiosken oder beim Nebelspalter-Verlag
in Rorschach.



Subasio

Die Wohlthäterin: „Gute Frau, Sie haben keine Ahnung, wieviel wertvoller geistiger Zuspruch ist als materieller.“

Die gute Frau: „De jo“.

Ärzte und Patienten

Intime Plaudereien aus Sprechstunde und Praxis

Von

Dr. Ludwig Sternheim

Dieses reich illustrierte Büchlein mit dem Motto:

Nicht nur Patienten haben Gebrechen;
es ist auch zu sprechen
von ärztlichen Schwächen

kann zu Frs. 1.50 bezogen werden durch den Buchhandel
oder den

Verlag Paul Altheer, Zürich, Scheuchzerstr. 65

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

1923 NEBELSPALTER Nr. 3